

Garchinger Gespräche

zu Wissenschaft und Weltgeschehen

- bringen ins Gespräch, was die akademische Forschung zu sagen hat, wenn aktuelle oder grundlegende Fragen uns bewegen, ob lokal oder global, ob naturwissenschaftlich, technisch, kulturell, politisch oder geistlich.
- präsentieren vor Ort in Garching renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die ihr Fach gründlich verstehen und sich auf regen Austausch mit uns Garchingern freuen.
- werden von den beiden Kirchengemeinden St. Severin und Laudate sowie der Evangelischen Hochschulgemeinde in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität München veranstaltet.
- sind der Stadtbücherei Garching für ihre Gastfreundschaft dankbar verbunden.

Verantwortlich: Katarina Freisleder,
Hochschulpfarrerin TUM,
Boltzmannstr. 15, 85748 Garching

Positionen zu Wissenschaft und Forschung

DURCHBLICK

Demokratie für die Zukunft

Herausforderungen
demokratischer
Politikgestaltung heute

Prof. Dr. Stefan Wurster

Hochschule für Politik an der
Technischen Universität München

Di, 5. November 2019,
19.30 Uhr,

Stadtbücherei Garching
Bürgerplatz 11

Garchinger Gespräche
zu Wissenschaft
und Weltgeschehen

Kostenlose
Eintrittskarten
an der Infotheke
der Stadtbücherei

Tel.: 089 320 89 211

F O R S C H U N G I N G A R C H I N G

Demokratie für die Zukunft

Herausforderungen demokratischer Politikgestaltung heute

Zahlreiche Demokratien haben erhebliche Probleme bei der Bewältigung großer Zukunftsherausforderungen, wie dem Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, der Anpassung an demographische Wandlungsprozesse oder der Haushaltskonsolidierung. Dies lässt die Frage aufkommen, ob die sogenannte „Churchill Hypothese“, welche von einer generellen Überlegenheit demokratischer gegenüber autokratischer Staaten ausgeht, auch im Hinblick auf die Verantwortungsübernahme für zukünftige Generationen Gültigkeit beanspruchen kann.

Ausgehend von theoretischen Überlegungen zu den spezifischen Herausforderungen einer zukunftsgerechten Politikgestaltung vermittelt Prof. Wurster in seinem Vortrag zunächst Einblick in die Grundlagen.

Er vergleicht darüber hinaus die empirische Nachhaltigkeitsbilanz verschiedener Demokratien und stellt anschließend Erfolgs- und Misserfolgskriterien nachhaltiger Entwicklung zur kritischen Diskussion.

Konkret stellt Prof. Wurster außerdem auch Instrumente zur Verbesserung der Nachhaltigkeitsbilanz in Demokratien vor.

Prof. Dr. Stefan Wurster

ist Assistant Professor für Policy Analysis der Hochschule für Politik an der Technischen Universität München.

Nach dem Studium der Politikwissenschaft, der Geschichte und des Öffentlichen Rechts in Heidelberg hat er 2010 sein Promotionsvorhaben zum Thema: „Zukunftsvorsorge in Deutschland“ mit der Note summa cum laude abgeschlossen.

Von 2009 bis 2015 war er als Akademischer Mitarbeiter an der Universität Heidelberg beschäftigt. Er koordinierte dort bis 2015 das durch die Landesgraduiertenakademie Baden-Württemberg geförderte Promotionskolleg „Politikperformanz autokratischer und demokratischer Regime“.

Von 2015 bis 2016 war er als Juniorprofessur für Politikfeldstudien an der Universität Trier tätig. Neben dem Regimetyp-Vergleich steht die Policyanalyse in Politikfeldern mit Nachhaltigkeitsbezug im Zentrum seiner Forschung.

Aktuell beschäftigt er sich mit der Untersuchung von Governancestrukturen, der nachhaltigen Regulierung von Energiemärkten sowie Policyvergleichen in den Feldern Innovations-, Forschungs- und Umweltpolitik.



Live. In der Garchingener Stadtbücherei.